

## MEDIENMITTEILUNG

15. Dezember 2015

Ascom Group Media Office, Daniel Lack, Company Secretary & CCO

E-Mail: [daniel.lack@ascom.com](mailto:daniel.lack@ascom.com), Tel.: +41 41 544 78 10

---

### **Ascom übernimmt italienischen Medizinalsoftwareanbieter UMS**

**Ascom hat das italienische Softwareunternehmen UMS (United Medical Software), einen Hersteller von Integrationslösungen für medizinische Geräte und von Software für digitale Patientenakten zur Betreuung von Patienten mit lebensbedrohlichen Erkrankungen, erworben. Durch die Akquisition von UMS wird Ascom Zugang zu neuer Software und zusätzlichen Kompetenzen für globale, integrierte Workflow-Lösungen im Bereich Healthcare-ICT gewinnen. Ausserdem wird Ascom ihre Marktposition in Italien dank der installierten Basis von UMS nachhaltig verbessern.**

UMS s.r.l. ([www.unitedms.com](http://www.unitedms.com)) ist ein in der Region Florenz gelegenes Medizinalsoftwareunternehmen in Privatbesitz. Das Unternehmen bietet modulare Softwarelösungen für digitale Patientenakten für die patientennahe Betreuung mit lebensbedrohlichen Erkrankungen an. UMS-Lösungen übermitteln lebenswichtige Daten und Ergebnisse und unterstützen damit die Ärzte bei der Behandlung von Patienten. Gleichzeitig schliessen die angebotenen Lösungen die Lücken in der digitalen Technologie für digitale Patientenakten. UMS bietet über 200 Integrationslösungen für medizinische Geräte und 1 000 unterschiedliche EMR-Formulare und Integrationsmöglichkeiten an. Zu den Kunden von UMS zählen grosse Universitätsspitäler, spezialisierte Privatkliniken sowie staatliche Einrichtungen im Gesundheitswesen. UMS bietet Produkte an, die sich für den internationalen Vertrieb sowie für Installationen in Europa eignen. Das Unternehmen stellt CE-gekennzeichnete Medizingerätesoftware her und ist Partner/Lieferant grosser Unternehmen im Medizingerätesektor.

UMS verfügt über eine solide installierte Basis, vorab im italienischen Markt, und wird 2015 voraussichtlich einen Umsatz im Bereich von EUR 3–4 Mio erreichen. Die EBITDA-Margen des Unternehmens sind mit denjenigen der Ascom Wireless Solutions Division vergleichbar.

Durch diese Übernahme wird Ascom Zugang zu neuer Software und zu zusätzlichen Kompetenzen für globale, integrierte Workflow-Lösungen im Bereich Healthcare-ICT gewinnen. Ascom wird die übernommenen Softwarelösungen weltweit einsetzen können. Dadurch werden die Fähigkeiten für die Integration von Medizinalgeräten und damit von erfolgskritischen Daten in bestehende Ascom-Workflow-Lösungen sowie von Ascom Myco verbessert. Zudem wird Ascom Zugang zu neuen Lösungen in den Bereichen Intensivpflege und chirurgisches Workflow Management in Einheiten mit höchster Überwachungsstufe erhalten. Schliesslich wird die Akquisition Ascom helfen, zuvor unterversorgte geografische Märkte zu erreichen und ihren Marktanteil in Italien und Südeuropa zu vergrössern. Die Übernahme fügt sich perfekt in die Strategie von Ascom zur Erreichung der Unternehmensziele 2020 ein.

Ascom unterzeichnete einen Vertrag über den Erwerb aller Aktien der UMS s.r.l. Die Transaktion wird voraussichtlich Mitte Januar 2016 vollzogen. Alle 27 Mitarbeiter werden an ihrem bestehenden Standort übernommen. Der Kaufpreis bewegt sich im mittleren einstelligen Millionenbereich in Schweizer Franken. Zusätzlich leistet Ascom ein Earn-out Payment im niedrigen einstelligen Millionenbereich in Schweizer Franken, das von der Erreichung der vereinbarten Umsatzziele abhängt.

Gabriele Unterberger, Gründer und erfolgreicher Geschäftsführer von UMS, wird das Unternehmen, das auf «Ascom UMS s.r.l.» umbenannt wird, als Managing Director weiterführen.

„Ascom ist sehr erfreut, ein Geschäft erworben zu haben, dass uns strategisch so gut ergänzt. Dies ist eine aus technologischer Sicht wichtige Akquisition für die Healthcare-ICT-Strategie von Ascom. Dank der erworbenen Softwarelösungen können wir unseren Kunden jetzt noch mehr Möglichkeiten für die Verbesserung ihrer klinischen Workflows anbieten. Ausserdem erhalten wir durch UMS einen direkten Zugang zum italienischen Markt. Die Transaktion ermöglicht Ascom eine zügigere Umsetzung ihrer Roadmap für Integrationsfähigkeiten und stellt damit den nächsten Schritt dar, um die führende Position der Division Wireless Solutions im globalen Markt für Health Care-Kommunikation auszubauen und zu verstärken“, betont Claes Ödman, General Manager Ascom Wireless Solutions.

---

## ÜBER ASCOM

[Ascom](#) ist ein internationaler Lösungsanbieter mit umfassendem Know-how über Workflows im Gesundheitswesen und Telekommunikation. Das Unternehmen ist aktiv mit [Wireless Solutions](#) (ein internationaler Marktführer für hochstehende, kundenspezifische On-site-Kommunikationslösungen und Workflow-Optimierung) und [Network Testing](#) (ein weltweiter Marktführer im Testing, Monitoring, Post-Processing sowie für Leistungsoptimierungen von Mobilfunknetzen). Die Ascom-Gruppe mit Sitz in der Schweiz ist mit Tochtergesellschaften in 19 Ländern vertreten und beschäftigt weltweit rund 1 700 Mitarbeitende. Die Ascom Namenaktien (Symbol ASCN) sind an der SIX Swiss Exchange in Zürich kotiert.

---

Dieses Dokument stellt weder ein Angebot noch eine Aufforderung zur Zeichnung, zum Erwerb oder zur Veräusserung von Wertpapieren dar. Das Dokument ist nicht zur Veröffentlichung in den Vereinigten Staaten von Amerika und im Vereinigten Königreich bestimmt. Die Verbreitung hat in allen Ländern gemäss den jeweiligen gesetzlichen Vorschriften zu erfolgen. Insbesondere ist dieses Dokument nicht in den Vereinigten Staaten, an US-Personen oder an Publikationen, die in den Vereinigten Staaten im Umlauf sind, weiterzugeben. Darüber hinaus sind und werden die Ascom-Aktien in keinem anderen Land ausserhalb der Schweiz eingetragen. Ascom-Aktien dürfen in den USA oder US-Personen weder angeboten, verkauft oder abgegeben werden, noch darf in den USA oder dürfen US-Personen zum Erwerb der Aktien aufgefordert werden, sofern keine gültige Befreiung von den Eintragungsvorschriften gemäss US-Wertpapiergesetz vorliegt. Dasselbe gilt für Länder oder Situationen, in denen derartige Angebote, Verkäufe, Abgaben oder Handlungsaufforderungen nicht im Einklang mit dem geltenden Recht stehen (einschliesslich des Vereinigten Königreichs).